



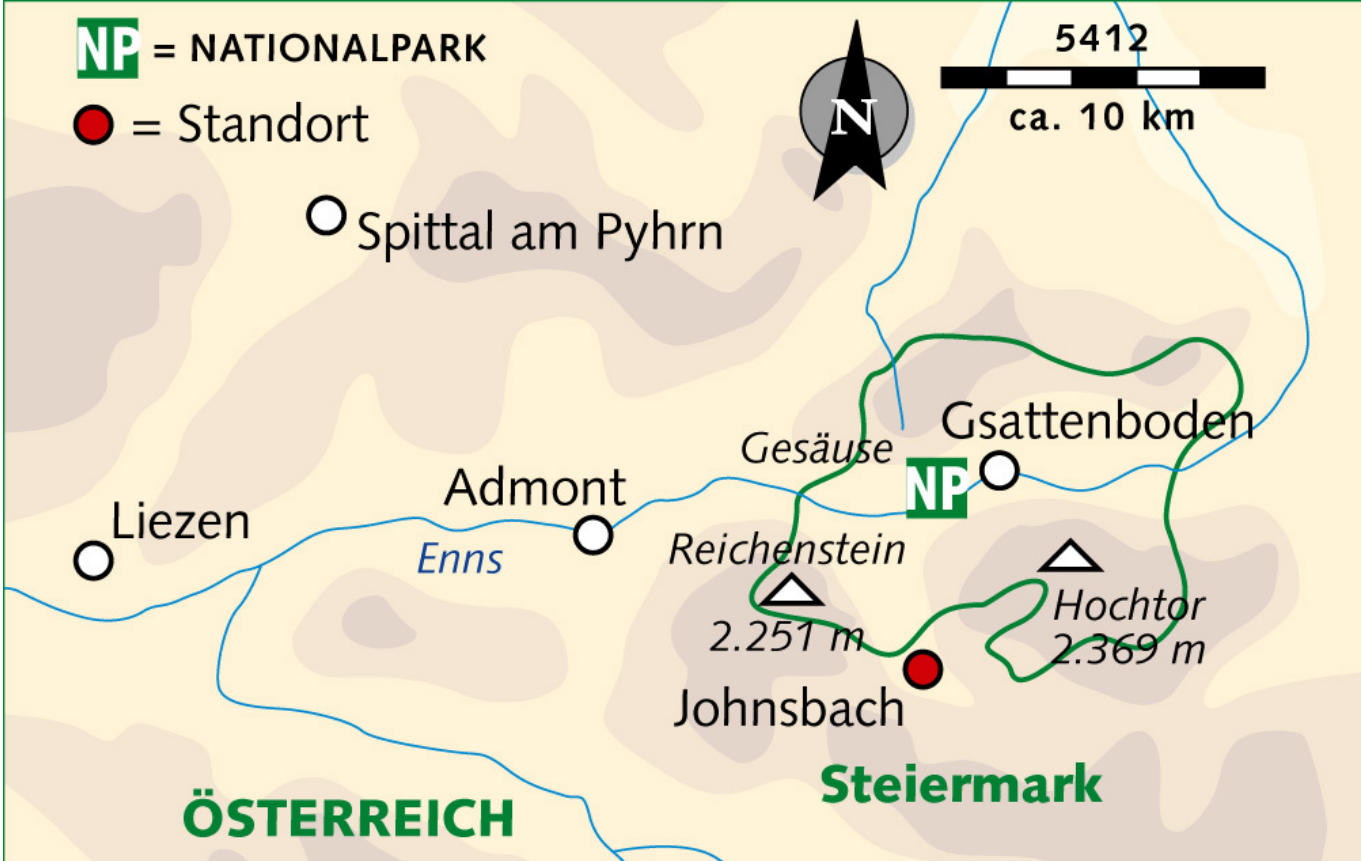
**WIKINGER
REISEN**
Urlaub, der bewegt.

REISEINFORMATIONEN 2024

Reise 5412

Österreich / Steiermark

Sinfonie aus Fels und Wasser –
der Nationalpark Gesäuse



Inhalt

Reiseverlauf	1
Deine Reise von A-Z	
Ausrüstungsliste	3
Wanderschuhempfehlung	3
An- und Abreise	4
Bahnreise	5
Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche	5
Devisen- und Zollbestimmungen	6
Einreisebestimmungen detailliert	6
Geld und Kreditkarten	6
Gesundheitsbestimmungen	6
Klima	6
Nebenkosten	7
Sprache	7
Strom	7
Tourencharakter	7
Unterbringung	7
Versicherungen	7

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise

2. Tag: Gsengscharte und Haindlkar

Vom Gasthof wandern wir immer am Johnsbach entlang auf dem „Sagenweg“, bis wir steil hinauf zur Gsengscharte (1.219 m) steigen, am Ende mit Hilfe von Stahlseilen und Ketten. Der Blick ist einfach sagenhaft! Vor uns liegt die Nordwand der Hochtorggruppe, durch die der schwierige Klettersteig „Peternpfad“ verläuft, benannt nach dem legendären Wilderer „Schwarzer Peter“. Auf der Haindlkarhütte kehren wir ein. Der darauffolgende Abstieg ins Ennstal ist einfach (GZ: 5 1/2 Std., + 600 m, - 650 m).

3. Tag: Johnsbacher Höhenweg

Unsere Rundwanderung bringt uns hinauf auf den Eisenerzer Kamm, auf dem wir verschiedene Gipfel queren. Auf einer eher unbekanntenen Bergspitze abseits des Weges haben wir ein unglaubliches 360°-Panorama! Ein schönerer Rastplatz ist kaum vorstellbar. Nach dem Besuch der Mödlinger Hütte geht es wieder hinab ins Tal (GZ: 6 1/2 Std., +/- 900 m).

4. Tag: Admonter Hütte und Mittagkogel

Der heutige Tag ist ein Highlight! Erstmals steht mit dem Mittagkogel (2.041 m) bzw. der Admonter Warte (1.804 m) ein „richtiger“ Gipfel auf dem Programm. Die Aussicht reicht bei klarer Witterung vom Großglockner über Dachstein, Grimming, Mühl- und Waldviertel bis zum Hochschwab-Massiv. Empfehlenswerte Einkehrmöglichkeiten gibt es gleich zwei, so dass die Tour auch bei wechselhafter Witterung ein Erlebnis ist (GZ: 7 Std., +/- 1.200 m).

5. Tag: Zur freien Verfügung

Das waren drei anstrengende Tage, eine Pause tut gut!

6. Tag: Ennstaler Hütte

Langer, aber recht einfacher Aufstieg durch Wald und über Almwiesen mit prächtiger Aussicht bis zur Ennstaler Hütte - auf 1.544 m die älteste Berghütte im Nationalpark. Ein guter Platz zur Erholung. Wenn die Zeit es zulässt, kann eventuell von hier aus weiter auf den Tamischbachturm (2.035 m) gestiegen werden, einen der spektakulärsten Aussichtsgipfel im Gesäuse (zusätzlich 2 1/2 Std., +/- 500 m). Der Abstieg erfolgt auf einem schmalen Bergsteig und auf Forstwegen (GZ: 4 1/2 Std., +/- 950 m).

7. Tag: Quer durch die Hochtorggruppe

Von der Enns zieht sich ein Pfad hinauf zum Fuß eines 300 m hohen Wasserfalls, den wir auf einem bereits 1892 erbauten Steig über Leitern und mit Hilfe von Stahlseilen umgehen. Auf der vor dem Hochtorg (2.369 m) gelegenen Heshütte machen wir eine wohlverdiente Rast und gehen dann auf einem herrlichen Panoramaweg zum Aussichtspunkt. Hier schaut man fast 1.400 m senkrecht hinunter zu unserem Startpunkt. Die Wanderung endet direkt bei unserem Gasthof (GZ: 7 Std., + 1.400 m, - 1.100 m).

8. Tag: Individuelle Abreise

Hinweis: Bitte beachte, dass es zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen kann. Der Reiseleiter wird vor Ort den aktuellen Ablauf mit euch besprechen.

Deine Reise von A-Z

Ausrüstungsliste

- Personalausweis oder Reisepass
- Bargeld/EC-Karte/Kreditkarte
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Reiseunterlagen
- Tagesrucksack
- Wanderstiefel mit Profil, knöchelhoch und gut eingelaufen (* bitte unten stehenden Hinweis beachten)
- Mund- und Nasenschutzmasken
- Handdesinfektionsmittel und ggf. Desinfektionstücher
- Jacke mit Kapuze
- Windjacke, Regencap, Regenhose
- lange und kurze Hosen
- lang- und kurzärmelige Hemden / Blusen
- Pullover
- Badekleidung
- Kopfbedeckung, evtl. Halstuch
- Sonnenschutz, Sonnenbrille
- Wandersocken
- Picknickdose (für Wanderverpflegung)
- Leinenbeutel für Einkäufe (im Sinne der Müllreduzierung durch Vermeidung von Plastiktüten)
- Trinkflasche (mind. 1,5 Liter Fassungsvermögen)
- Tourenverpflegung für Zwischendurch (Kraftriegel, Nüsse etc., keine schnell verderblichen Waren)
- Verbandspäckchen, ggf. persönliche Medikamente
- Taschenmesser
- evtl. 2 Teleskop-Wanderstöcke
- Fotoausrüstung, Akku-Ladegerät, evtl. Speicherkarte

*Hinweis zum Schuhwerk:

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfe daher vor Abreise den Zustand deiner Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport findest du bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner: [Globetrotter Ausrüstung](http://www.globetrotter.de) www.globetrotter.de.

Weitere Tipps für die Urlaubsvorbereitung findest du auch im Internet unter: www.urlaubs-checkliste.de.

Wanderschuhempfehlung

Bei unseren Wanderreisen ab der Stiefelkategorie 2 empfehlen wir dir einen Bergwanderschuh. Dieser zeichnet sich durch folgende Merkmale aus:

- Hoher, gepolsterter, über den Knöchel reichender Schaft
- Rutschfeste Profilmisohle
- Geröllschutzrand
- Fein justierbare Schnürung

Bei einer Wanderreise in die Alpen oder in ein anderes Hochgebirge gilt der oben beschriebene Schuh als Mindeststandard. Nach der Wanderschuh-Klassifizierung von Meindl (siehe: www.wikinger-reisen.de/wander-ratgeber/ausruetzung.php) ist bei Touren ab der Stiefelkategorie 2 ein Schuh ab der Klasse B gut geeignet. Ab der Stiefelkategorie 3 ist ein Schuh der Klasse B/C empfehlenswert.

Bitte überprüfe vor deiner Wanderreise, ob die Gummisohle deines Bergwanderschuhes ausreichend Profiltiefe aufweist und ob sie sich nicht löst. Bitte kontrolliere auch, ob die Dämpfungswischensohle porös ist.

An- und Abreise

Die Anreise zur Unterkunft in Johnsbach/Österreich erfolgt in Eigenregie. Deine Reiseleitung wird euch um 19:45 Uhr im Gasthof in Empfang nehmen. Plane deine Anreise daher bitte so, dass du dort bis spätestens 19:45 Uhr eintreffen wirst.

Mitfahrgelegenheit:

Du nimmst an einer Wikinger-Reise teil und möchtest den Teilnehmern deiner Reise eine Mitfahrgelegenheit anbieten oder bist auf der Suche nach einer Mitfahrgelegenheit? In unserem Forum auf unserer Wikinger Homepage bieten wir euch die Möglichkeit, sich mit anderen Teilnehmern der Gruppe auszutauschen. Schau doch einfach mal vorbei unter: www.wikinger-reisen.de/forum

Mit dem PKW:

Am Gasthof stehen euch kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

Bitte beachte, dass die Nutzung von österreichischen Autobahnen vignetten- bzw. kostenpflichtig ist. Bitte informiere dich vorab, ob deine gewünschte Strecke davon betroffen ist und welche Kosten für dich entstehen. Die Vignetten erhältst du an grenznahen Tankstellen oder vorab beim ÖAMTC sowie bei deinem Automobilclub z.B. beim ADAC (www.adac.de, Stand: September 2023).

Mit der Bahn:

Der Zielbahnhof ist Liezen.

Von Liezen werden die Gäste, die über uns den Hoteltransfer gebucht haben und sich an unsere ausgeschriebene Anreisezeit halten, durch das örtliche Busunternehmen oder das Personal des Gasthof Ödsteinblick abgeholt. Bitte gebe uns dieses direkt bei der Buchung oder bis 1 Monat vor Reiseantritt an und achte darauf, dass die Teilnahme am Gruppentransfer auf deiner Reisebestätigung/Buchung vermerkt ist. Nur dann können wir dir den Transfer garantieren.

Der gemeinsame Transfer findet in der Regel wie folgt statt:
Am Anreisetag gegen 18:45 Uhr ab Bahnhof Liezen
am Abreisetag gegen 09:00 Uhr ab Gasthof Ödsteinblick

Der Hoteltransfer vom Bahnhof Liezen zum Gasthof Ödsteinblick / vom Gasthof Ödsteinblick zum Bahnhof Liezen dauert ca. 45 Minuten. Bitte plane bei Buchung deines Bahntickets einen Zeitpuffer ein, da es immer zu Verspätungen oder Staus kommen kann.

Bahnreise

Diese Reise ist mit eigener Anreise konzipiert. Die Buchung der Anreise über Wikinger Reisen ist nicht möglich.

Sofern du mit dem Zug anreisen möchtest, buchst du die Fahrkarten bitte in Eigenregie, z. B. auf der Internetseite der Deutschen Bahn.

Wir empfehlen dir, einen Spartarif erst zu buchen, nachdem du deine finale Reisebestätigung/ Rechnung mit Nennung der Zahlungsfristen von uns erhalten hast. Auf dem Dokument steht unter dem Wikinger-Logo „Bestätigung/Rechnung“. Solltest du vorab eine Auftragsbestätigung deiner Buchungsanfrage von uns erhalten, ist deine Buchung noch in Bearbeitung und zu dem Zeitpunkt noch nicht abschließend bestätigt. Auf dem Dokument steht unter dem Wikinger-Logo „Auftrag / auf Anfrage“ und es sind noch keine Zahlungsfristen genannt. Bei Gruppenreisen ist es ebenfalls ratsam, vor Buchung eines nicht erstattungsfähigen Spartarifs zu prüfen, ob die Durchführung deines Reiseterrnins gesichert ist. Die Info findest du immer aktuell auf der jeweiligen Reisesseite unter www.wikinger.de.

Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche

- Kurzfristige Erreichbarkeit vor deiner Reise: Bitte teile uns, sofern noch nicht geschehen, unbedingt deine Mobilnummer (alternativ Festnetz mit Erreichbarkeit zwischen 9 und 18 Uhr) mit, **damit wir dich im Falle von kurzfristigen Flugverschiebungen, Streiks** oder anderen dringenden Fällen vor Reiseantritt telefonisch erreichen können.
- Bitte informiere uns direkt bei der Buchung über eventuelle Wünsche, wie z.B. „vegetarische Verpflegung“. Wünsche, die wir weniger als 1 Monat vor Abreise erhalten, können gegen eine Service-Gebühr von 25 EUR berücksichtigt werden.
- Bei unseren Reisen können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von Zuhause angesetzt und erwartet werden können.
- Zu deiner eigenen Sicherheit und um sich gegen Diebstahl zu schützen empfehlen wir Wertgegenstände nie sichtbar zu tragen und wichtige Dokumente (wie Pässe) und Bargeld im Safe im Zimmer (sofern vorhanden) zu

deponieren.

Devisen- und Zollbestimmungen

Zollbestimmungen:

Folgende Artikel darfst du einführen: 800 Zigaretten, 200 Zigarren, 400 Zigarillos (höchstens 3 Gramm Stückgewicht), 1.000 g Tabak, 90 l Wein (davon nicht mehr als 60 l Schaumwein), 10 l Spirituosen, 20 l alkoholische Getränke (z. B. Portwein oder Sherry) mit einem Alkoholgehalt von höchstens 22 %, 110 l Bier.

Einfuhrverbot:

Drogen, Betäubungsmittel, pornographische Materialien sowie Gegenstände, die für Krieg, Gewalt, Faschismus oder Rassendiskriminierung werben.

Wertgegenstände sollten bei der Einreise deklariert werden.

Einreisebestimmungen detailliert

Zur Einreise nach Österreich benötigst du als Bürger des Schengen-Raums einen gültigen Personalausweis. Für Gäste, die aus einem Land außerhalb des Schengen-Raums kommen, können andere Bestimmungen gelten. Diese findest du einfach und schnell auf unserer Internetseite unter www.wikinger-reisen.de/pass.php.

Bei Gästen, die mit dem PKW anreisen sollte das Nationalitätskennzeichen „D“ am Fahrzeug angebracht sein bzw. im Nummernschild enthalten sein. Die Mitnahme der internationalen Grünen Versicherungskarte wird jedoch dringend empfohlen. Außerdem müssen alle Fahrer eine Warnweste im PKW mitführen und das Abblendlicht sollte grundsätzlich immer eingeschaltet sein.

Geld und Kreditkarten

In Österreich gilt der EURO.

Mit deiner Bankkarte (mit V Pay oder Maestro-Symbol) oder Kreditkarte kannst du an zahlreichen Geldautomaten Geld abheben. Bitte informiere dich diesbezüglich bei deinem Kreditinstitut über mögliche Gebühren. Internationale Kreditkarten werden von größeren Geschäften und vielfach auch in Restaurants akzeptiert.

Gesundheitsbestimmungen

Zecken kommen während der Sommermonate (April bis Oktober) in den Wäldern mancher Gebiete vor. Gegen evtl. Zeckenbefall ist eine Schutzimpfung gegen FSME (Frühsommer-Meningo-Enzephalitis) empfehlenswert. Bei Zeckenbefall ist im Zweifelsfall der Arzt aufzusuchen. Bitte informiere dich vor deiner Abreise bei dem Arzt deines Vertrauens.

Klima

In den Alpen herrscht gemäßigttes mitteleuropäisches Klima. Die Temperaturen und Niederschlagsmengen sind stark von der Höhe und Lage der einzelnen Landesteile abhängig. Oft variieren in den Alpen die Wetterbedingungen sogar von Tal zu Tal.

Steiermark (Durchschnittswerte)	Juli	August	September
Tagtemperatur in °C	24	23	20
Sonnenstunden	7	7	5
Niederschlagstage/Monat	11	10	6

Nebenkosten

Deine Reise beinhaltet die im Katalog genannten Verpflegungsleistungen (siehe unter Punkt Verpflegung). Bitte plane Kosten für Getränke, Mittagsimbisse, Trinkgelder, Souvenirs und fakultative Ausflüge oder Besichtigungen ein. Bitte beachte das allgemein etwas höhere Preisniveau gegenüber Deutschland. Ein Trinkgeld ist üblich. Ca. 10 - 15 % Bedienung werden zur Restaurantrechnung hinzugerechnet, üblicherweise gibt man ein zusätzliches Trinkgeld in Höhe von 5 - 10 %. Taxifahrer und andere Dienstleister erwarten Trinkgeld. Gepäckträger an Bahnhöfen erhalten eine festgesetzte Summe.

Sprache

Die Amtssprache ist Deutsch. Doch bedingt durch die regionalen Dialekte weichen diese zum Teil stark vom Hochdeutschen ab.

Strom

Überall gibt es 230V Wechselstrom. Es ist kein Adapter nötig.
<http://wkng.de/steckdosen>

Tourencharakter

Diese Reise entspricht der Stiefelkategorie 3.
Dieses vielfältige Wanderprogramm richtet sich an Gäste, die über Wandererfahrung sowie Trittsicherheit und Schwindelfreit verfügen.

Unterbringung

Gasthof Ödsteinblick

Hotel: Unser kleiner Gasthof Ödsteinblick verfügt neben den 15 Zimmern über eine gemütliche Stube für Frühstück und Abendessen, einen Biergarten und eine Sauna, die nach den Wanderungen zum Entspannen einlädt.

Zimmer: Alle Zimmer sind einfach und rustikal ausgestattet und mit Holzmöbeln eingerichtet. Sie verfügen über TV und WLAN und sind teilweise mit edlen Holzschnitzereien verziert.

Verpflegung: Frühstück und 3-Gang-Abendmenü

Lage: Johnsbach liegt als fast einziges Dorf mitten im Nationalpark in einem Seitental der Enns-Schlucht. Es hat eine lange Tradition als Heimat des Alpinismus, wovon auch der auf seine Art einzigartige Bergsteigerfriedhof zeugt. Unser kleiner Gasthof Ödsteinblick liegt im oberen Ortsteil auf 850 m Höhe kurz vor dem Talschluss am Fuß der über 2.300 m hohen Hochtorgruppe.

Versicherungen

Eine **Absicherung für Stornokosten** vor Beginn der Reise oder **Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs**, sowie einen **verlässlichen Reisekrankenschutz** empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner, der ERGO Reiseversicherung AG (ERV), bieten wir verschiedene Tarife an. Informationen findest du unter www.wikinger.de/reiseschutzpaket oder rufe uns an.

Bei Reisen mit Fluganreise umfassen die Versicherungsleistungen auch die **Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte dein Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden. Dies gilt nicht für Flugleistungen, die in Eigenregie gebucht werden.

Wir wünschen dir schon jetzt erlebnisreiche Urlaubstage mit Wikinger Reisen.

Stand: November 2023

Alle Angaben ohne Gewähr

GEMEINSAM FÜR EINE BESSERE WELT

Jeder Reisende steuert durch seine Buchung den Öko-Trend im Tourismus. Indem du dich für Wikinger Reisen entscheidest, wählst du den Weg des verantwortungsvollen Reisens. Als Wanderer oder Radfahrer bewegst du dich von Natur aus sanft im Reiseland. Du unterstützt die faire Vergütung lokaler Partner und damit deiner Gastgeber vor Ort. Die Welt gibt uns so viel Schönes – gemeinsam geben wir etwas zurück.

Einheimische Wirtschaft fördern

Wikinger Reisen pflegt zu seinen Agenturen und Hoteliers in den Reisegebieten partnerschaftliche Beziehungen und sucht sie nach den Kriterien Qualität, Nachhaltigkeit und Zuverlässigkeit aus. Damit wird dein Reiseerlebnis nicht nur persönlicher und authentischer, sondern fördert gleichzeitig die soziale Infrastruktur vor Ort.

Georg Kraus Stiftung

Mit deiner Buchung bei Wikinger Reisen förderst du eines von 50 Bildungsprojekten in Afrika, Asien oder Lateinamerika. Denn 20 % des Gewinns aus deiner gebuchten Wikinger-Tour fließen immer in ein Entwicklungsprojekt der Georg Kraus Stiftung, die vom Wikinger-Gründer in den 90er-Jahren ins Leben gerufen wurde.



Georg Kraus Stiftung
Gefördert durch Wikinger Reisen

Naturpark Quizapú

In Chile schützen wir zusammen mit einer lokalen Stiftung ein über 2.000 Hektar großes Wildnis-Gebiet mitsamt einer Pflegestation für verletzte Wildtiere durch den Kauf des Grundstücks. Die touristische Nutzung steht dabei nicht im Vordergrund. Ein Eingriff in die Natur ist deshalb nicht vorgesehen. Aber wir hoffen, dass wir dir unser Projekt eines Tages vor Ort zeigen können.

CO₂-Kompensation

Du erhältst zu jeder Flugreise mit durch Wikinger Reisen gebuchte Flugleistungen ein Rail & Fly-Ticket, für die umweltbewusste Anreise zum Flughafen dazu. Zudem ist die CO₂-Kompensation der von Wikinger Reisen gebuchten Flüge bei allen Flugreisen bereits im Reisepreis inbegriffen. Die Kompensation der Europareisen läuft über ein Klimaschutzprojekt der Organisation „myclimate“, welches in Laos für sauberes Trinkwasser sorgt. Bei unseren Fernreisen unterstützen wir mittels der Kompensation „Die Ofenmacher“ beim Bau rauchfreier Küchenöfen.

Weitere Infos findest du unter:

www.wikinger.de/sanfter-tourismus



Die Ofenmacher e.V.

